



KOMPETENZENMAPPE

Wintersemester 2009/10



BIO ETHICS

Life sciences and society – competence in bioethics

Modul 2: Menschliches Leben

**Ethik IM Ich oder wo?
Psycho-Analysen von der Entwicklung des ethischen
Bewusstseins, seinen unbewussten ‚Erbschaften‘
und seiner ‚bioethischen‘ Arbeitsweise**

BEGINN: 11.November 2009

LektorIn: Dr. Edith FRANK-RIESER

Kursgebühr: € 20,00

MindestteilnehmerInnenzahl: 8

Max. TeilnehmerInnenzahl:20

Anmeldung siehe: <http://www.uibk.ac.at/weiterbildung/kompetenzenmappe/>



Titel LV	Ethik IM Ich oder wo? Psycho-Analysen von der Entwicklung des ethischen Bewusstseins, seinen unbewussten ‚Erbschaften‘ und seiner ‚bioethischen‘ Arbeitsweise
Typ/Stunden	Kurs/1h
ECTS-AP	1,5 ECTS
Rhythmus	Block 5 Einheiten
Zeiten:	11.11.2009 – 16.30 bis 18.30 Uhr 18.11.2009 – 16.30 bis 18.30 Uhr 25.11.2009 – 16.30 bis 18.30 Uhr 02.12.2009 – 16.30 bis 18.30 Uhr 16.12.2009 – 16.30 bis 18.30 Uhr
LV-Ort:	siehe Vorlesungsverzeichnis
Ziel LV	Ermöglichen eines (selbst-)reflexiven Zugangs zu latenten kollektiven und individuellen Motivationen und Dynamiken hinter den verschiedenen Haltungen einer ‚Bioethik‘ – von panischer Abwehr bis euphorischer Zustimmung – gegenüber neuen Bio(Medizin-)technologien
Voraussetzung	Interesse an psychoanalytischen Sichtweisen auf bioethische Fragestellungen
Inhalt	Bioethik findet im Bewusstsein des einzelnen Menschen statt und manifestiert sich im Beziehungsraum zwischen Menschen. Bioethik ohne Kenntnisnahme der bewussten und unbewussten Entwicklung des Subjekts – als Individuum und soziales Wesen – zu definieren hieße, das Skalpell für den Chirurgen zu halten. Daher wird ein psychoanalytischer Blick auf das Unbewusste in der psychosozialen Entwicklung, auf die latenten und manifesten Mythologisierungen und Ideologiebildungen und die Abwehr- und Zustimmungsdynamik ethischer Werthaltungen geworfen
Methode	Vorträge zu verschiedenen Schwerpunkten, dazu Erarbeitung von Fragestellungen und Erfahrungen in Kleingruppen und jeweils Rückbindung ins Plenum
Prüfungsmodus	Schriftliche Reflexionsarbeit (1-2 Seiten) zu einem der Schwerpunkte bzw. erarbeiteten Fragestellungen, Mitarbeit in der Kleingruppe
Literatur	Anlassbezogene Textstellen werden ad hoc zur Verfügung gestellt Schriftliche Reflexionsarbeit (1-2 Seiten) zu einem der Schwerpunkte bzw. erarbeiteten Fragestellungen, Mitarbeit in der Kleingruppe